



Flucht und Geschlechterperspektive in Darmstadt

Bedarfsorientierung mit Blick auf zu uns geflüchtete Frauen - Projekte

Bürgerinformationsveranstaltung 21. Mai 2016

1. Gewaltschutzkonzept

Prävention und Schutz vor häuslicher und sexualisierter Gewalt

*Informationen als gewaltpräventiver Teil der Willkommenskultur für
Geflüchtete* **Prävention | Intervention | Handlungssicherheit**

2. Gesundheit

Schwangerschaft, Verhütung, Schwangerschaftskonflikt

3. Geschlechtsspezifische Asylgründe im Asylverfahren

Erkennen - benennen

4. Erwerbsarbeit

Arbeitsgelegenheiten, Perspektiventwicklung

5. Begegnung

*Alice-Eleonoren-Schule, Mathilde Frauenzeitung
Soroptimist International*



1. Gewaltschutzkonzept:

Prävention und Schutz vor häuslicher und sexualisierter Gewalt

Informationen als gewaltpräventiver Teil der Willkommenskultur für Flüchtlinge

- **Informationen über gleiche Rechte von Frauen und Männern sowie die Rechte von Kindern**
- **Einbettung in die Willkommenskultur: Plakate in 14 Sprachen**
- **Bauliche Minimalanforderungen für Unterkünfte**
- **Abläufe festlegen und bekannt machen**

- **Einbettung in Leistungsvereinbarung von Erstwohnhäusern**
 - Bekenntnis gegen Gewalt
 - Arbeitsrechtliche Verankerungen
 - Weiterbildungspflichten
 - Schnittstellen zum Netzwerk Gewaltschutz



Informationen über gleiche Rechte von Frauen und Männern und Rechte von Kindern als Teil der Willkommenskultur

„Generalverdacht“ vermeiden



Willkommen in Darmstadt!

Wir sind froh, dass Sie gut bei uns angekommen sind!

Ihre Adresse ist:
Berufsschulzentrum Sporthalle
XXXXXXXXXXXXXXXXXX XX
D-6XXXX XXXXXXXXXXXX
Deutschland

MUSTER

Wie geht es weiter?

Sie können nun bei uns eine Pause machen. Sie bekommen Essen, Kleidung und können sich ausruhen.

Es gibt medizinische Hilfe und allgemeine Informationen. Die Zeiten stehen an der Tür am Eingang.

Sie werden als nächstes in eine Erstaufnahme-Einrichtung in Hessen gebracht. In der Erstaufnahme-Einrichtung werden Sie registriert und können Asyl

Frauenbüro

Wissenschaftsstadt Darmstadt



**Frauen und Männer haben in Deutschland gleiche Rechte!!
Keine Gewalt gegen Frauen!!!!**

Wir helfen Ihnen! Wir helfen Ihnen! Wir helfen Ihnen!



Gewalt gegen Frauen ist verboten!!!

Es ist verboten, eine Frau

- zu schlagen oder zu treten.
- mit Feuer oder anderen Sachen zu verletzen.
- zum Sex zu zwingen.
- anzufassen, obwohl sie das nicht will.
- zu bedrohen oder zu beschimpfen.
- einzusperrn.
- zu verbieten, dass eine Frau Freunde haben darf.
- zu verbieten, dass eine Frau arbeiten oder ausgeht
- gegen ihren Willen zu verheiraten
- wegen der Tradition absichtlich im Intimbereich (Genitalien) zu schneiden



Wir helfen Ihnen! Wir helfen Ihnen! Wir helfen Ihnen!



Bauliche Minimalanforderungen für Unterkünfte:

1. räumliche Trennung von allein reisenden Männern und Frauen/Familien
2. Bereiche für Frauen/Familien sind geschützt
3. streng nach Geschlechtern getrennte Toiletten und Sanitäranlagen
4. ausreichend Security mit auch weiblichem Sicherheitspersonal
5. ausreichende Beleuchtung auf Wegeflächen nachts
6. Info-Plakate hängen aus und liegen als Handzettel bereit



Abläufe bekannt machen:

Frauenbüro

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Gewaltschutz von Frauen und Kindern

Kenntnis:

- Einsatzleitung
- Helferinnen und Helfer
- Security

Ablaufplan intern - Notunterkünfte

Wenn in der Einrichtung Gewalttaten oder sexuelle Übergriffe stattgefunden haben, muss sichergestellt werden, dass betroffene Frauen und Kinder sofort den notwendigen Schutz und Hilfe erhalten, die sie benötigen.

Daher sollten **alle Mitarbeiter/-innen** die einzuleitenden Schritte und Ansprechpartner/-innen kennen.

1. Einzuleitende Schritte:

- Sicherstellung des Schutzes und Hilfe für die betroffenen Frauen und Kinder
- Hinzuziehen von Dolmetscher/-innen
- Information einer besonders geschulten Ansprechperson aus der Einrichtung
- ggf. Rufen der Polizei – 110 – über Polizei Fachberatungsstellen
- Dokumentation

2. Gefährdungslage vorläufig einschätzen ggf. in enger Absprache mit der Polizei

- ob weitere Gefahr für die Frauen und Kinder besteht,
- ob weitere Bewohner/-innen gefährdet und
- welche weitergehenden Maßnahmen zu treffen sind.

3. Räumliche Schutzmaßnahmen:

Handelt es sich bei dem/der mutmaßlichen Täter/-in um eine/-n Bewohner/-in, sollte diese/-r grundsätzlich die Einrichtung verlassen müssen. (Wegweisung nach dem Gewaltschutzgesetz).

- Verbringungsort legt die Polizei fest.
- handelt es sich um jemanden aus der Mitarbeiterschaft, ist diese Person sofort freizustellen.
- kommt der/die Täter/-in von außerhalb, muss dafür Sorge getragen werden, dass er/sie die Einrichtung nicht mehr betreten darf.

4. Rechte der Opfer geltend machen

Für Opfer von körperlicher oder sexualisierter Gewalt stellt sich die Wahrnehmung ihrer Rechte als sehr belastend dar. Darum werden nach einer Gewalttat Sprachmittlerinnen und entsprechend geschulte Fachberater/-innen (Netzwerk Gewaltschutz, Pro Aktiver Ansatz) hinzugezogen, die die Frauen und Kinder zu erforderlichen Strafanzeigen, Be-

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Einbettung in Leistungsvereinbarung von Erstwohnhäusern

1. Bekenntnis gegen Gewalt:

„Wir verpflichten uns, alle Bewohnerinnen und Bewohner vor häuslicher und sexualisierter Gewalt zu schützen. Insbesondere schutzbedürftig sind Frauen und Kinder sowie LGBTTI (Lesben, Schwulen, Bisexuelle, Transsexuelle, Transgender und Intersexuelle)“

2. Verankert als **Vertragsbestandteil** in Leistungsbeschreibungen

3. Verankert bis in die arbeitsrechtlichen Vereinbarungen

4. Verpflichtend für sozialpädagogische Betreuung, Security und Hausmeister, die hier zur besonderen Zusammenarbeit verpflichtet sind

5. Fester Tagesordnungspunkt bei Dienstbesprechungen

6. Verpflichtende Weiterbildungen, hier Verankerung der Schnittstelle zu den Beratungseinrichtungen des Netzwerkes Gewaltschutz -> kurze Wege!



2. Frauengesundheit:

Schwangerschaft, Verhütung, Schwangerschaftskonflikt

እንተ ደአ ነብሰ-ጾር ኮይንኪ...



- ቤት ጽሕፈት አገልግሎት ምኽሪ አብ ግዜ ጥንሲ አብ ኩሉ ንጥንሲ ዘርኢ ጉዳያት ሓገዝ የበርከት ።
- አብ ጀርመን አብ ኩሉ ቦታ ይርከብ።
- ብምስጢር አብዚ ምምጻእ ይካሄድ።
- አብዚ ምኽርን ሓገዝን ብነጻ ይዋሃብ።

ንምሳሌ ንሕጻን ዝኸውን: ነገራት ወይ ኸአ ካልእ አብ ግዜ ጥንሲ ከገልግል ዝኸለል ሓገዝት ምስ ዘድልይ ከንሕግዝ ንኸለል። ድልየት ምስ ዝህልው እውን አብ ጉዳይ ምክልኻል ጥንሲ ከነማኸር ንኸለል።

ኢድራሻ ምኽሪ ዝወሃቡሉ ቤት-ጽሕፈት

Caritasverband
Wilhelm-Glässing Str. 15 -17, 64283 Darmstadt, 06151 - 500 280

Diakonisches Werk
Kiesstr. 14, 64283 Darmstadt, 06151 – 92 60

Donum Vitae
Bismarckstr. 45, 64293 Darmstadt, 06151 – 2 79 39 41

Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Darmstr. 2, 64287 Darmstadt, 06151 – 42 55 41

pro familia
Landgraf-Georg-Str. 120, 64287 Darmstadt, 06151 - 429420



Erstlingsausstattungen

Projekt Alice-Eleonorenschule – Kleidersammelstelle



3. Geschlechterspezifische Asylgründe im Asylverfahren

Neben den Fluchtgründen, denen auch Männer unterworfen sind – wie Krieg oder politische Unterdrückung – gibt es besondere Verfolgungsarten, unter denen vor allem Frauen zu leiden haben.

Beispiele sind: Zwangsverheiratungen, Bedrohung von Genitalbeschneidung, sogenannte „Ehrenmorde“, vom Staat tolerierte häusliche Gewalt oder Vergewaltigungen im Rahmen von Bürgerkriegen oder anderen Konflikten.

Angebote:

Informationen für geflüchtete Frauen und Unterstützende in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Darmstadt-Dieburg

Asylverfahrensberatung: Wie die geschlechtsspezifischen Gründe ins Verfahren einbringen? Ggf. auch nachträglich, wenn Interview schon war



4. Erwerbsarbeit: Perspektiventwicklung

Girls ' Day-Projekt
Deutscher Ingenieurinnen-Bund



FriDa – Geflüchtete Frauen
Respekt und Integration in
Darmstadt – sefo femkom



BAFF Frauen-Kooperation
DA-BAI



Magnolya e.V. Fahrradkurse für Frauen





5. Begegnung

Alice-Eleonoren-Schule



5. Begegnung

Soroptimist International – Jefferson Frauengruppe und -angebote



5. Begegnung

Soroptimist International – Jefferson Frauengruppe und -angebote



5. Begegnung

Mathilde Frauenzeitung „Geschichten vom Ankommen“





Vielen Dank!

Mehr Informationen zum Thema:

Frauenbüro der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Frankfurter Str. 71

64293 Darmstadt

Tel.: 06151/ 13-23 40

Mail: frauenbuero@darmstadt.de

Internet: www.frauenbuero.darmstadt.de

